

Helle Panke
zur Förderung
von Politik,
Bildung und
Kultur e.V.

Kontaktstelle Berlin
der
Rosa-Luxemburg-
Stiftung
Gesellschaftsanalyse
und
Politische Bildung
e.V.

Kopenhagener
Straße 76
10437 Berlin -
Prenzlauer
Berg

TELEFON
(030) 47 53 87 24

FAX
47 37 87 75

E-MAIL
Info@helle-panke.de
INTERNET
www.helle-panke.de

Eine immer häufiger stattfindende deutsch- deutsche Begegnung



**In dieser
Ausgabe**

- o **Veranstaltungsangebot für Februar ... Seiten 3 - 5**
- o **Andere Vereine und Institutionen ... Seite 6**

Beiträge und Spenden

Auch in den vergangenen Wochen erreichten uns Geld- und Buchspenden. Wir möchten uns auch auf diesem Wege für die Unterstützung des Vereins bedanken.

Die Mitgliedschaft möglichst vieler Interessenten (Beitrag monatl. 5.-DM, erm. 2.-DM), die Überweisung von Spenden —

Postbank Berlin,
BLZ 100 100 10,
Kontonummer
6017 64-104

sowie die Übergabe von Bücherspenden sind für die Existenz des Vereins lebensnotwendig.

Beiträge und Geldspenden sind steuerlich absetzbar.

Mail

info@helle-panke.de

Internet

www.helle-panke.de

Illustration auf
Seite 1
von
György Vármai

Helle Panke ZUR FÖRDERUNG VON POLITIK, BILDUNG UND KULTUR E.V.

Kopenhagener Straße 76,
10437 Berlin - Prenzlauer Berg
Tel/Fax: (030)/ 47 53 87 24

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle —
montags bis donnerstags
14.00 - 17.00 Uhr

„Helle Panke“ wurde 1991 in der Rechtsform als eingetragener Verein mit anerkanntem gemeinnützigem Charakter gegründet. Der Verein unterbreitet Angebote zur politischen Bildung und organisiert Gespräche und Lesungen mit Autoren sozialwissenschaftlicher und belletristischer Literatur.

Alle Veranstaltungen sind öffentlich, die Teilnahme von Nichtmitgliedern ist ausdrücklich erwünscht.

Das Programm kann in Berliner Zeitungen und Zeitschriften wie Berliner Morgenpost, Berliner Zeitung, TAZ, Neues Deutschland, Junge Welt, zitty u.a. in den täglichen bzw. Wochenvorschauen eingesehen werden. Interessenten erhalten das Monatsprogramm auf Wunsch zugesandt.

Der Verein verfügt über keine eigene Bildungsstätte, die Angebote sind in der Regel Abendveranstaltungen mit geringfügigem Eintritt (3.- bis 4.- DM) und finden zumeist in Berlin-Prenzlauer Berg Kopenhagener Straße 8 oder 76 statt.

Veranstaltungsschwerpunkte sind:

- Kritische und quellengestützte Auseinandersetzung zu Eckpunkten der Geschichte der DDR und zu Wechselbeziehungen beider deutscher Staaten
- Probleme des deutschen Vereinigungsprozesses
- Philosophische Theorien und Modelle in Geschichte und Gegenwart
- Kritische Befragung der theoretischen Auffassungen von Marx, Engels, Lenin und anderer Theoretiker der deutschen und internationalen Arbeiterbewegung
- Diskussionen zu Grundfragen der ökonomischen Entwicklung in den Industriestaaten, insbesondere in Deutschland
- Präsentationen interessierter Verlage, Vorstellung von Neuerscheinungen
- Schriftstellerlesungen und andere kulturelle Veranstaltungen
- Podiumsdiskussionen zu aktuell-politischen Problemen

Der Verein „Helle Panke“ e.V. ist Kooperationspartner der Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin und Mitglied des Rates der PDS-nahen Landesstiftungen für politische Bildung

IMPRESSUM

HERAUSGEBER IST DER VORSTAND DES VEREINS "HELLE PANKE" ZUR FÖRDERUNG VON POLITIK, BILDUNG UND KULTUR E.V. V.I.S.D.P. BIRGIT POMORIN

REDAKTION UND GESTALTUNG: DR. PETER WELKER, AXEL HEMPEL

ERSCHEINUNGSWEISE MONATLICH, KOSTENLOSE ZUSENDUNGEN AN VEREINSMITGLIEDER, BESTELLUNGEN GEGEN SCHUTZGEBÜHR MÖGLICH.

REDAKTIONSSCHLUß DER NÄCHSTEN AUSGABE 1. FEBRUAR 2001

Veranstaltungsangebot Februar 2001

☞ Donnerstag, 1. Februar 2001, 19.00 Uhr

Vortrag mit Diskussion

Stalinscher Terror von unten

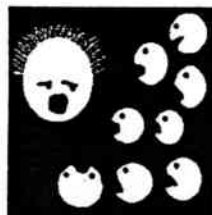
Die Kreisdienststelle des NKWD in Kunzewo

Referent: **Dr. Alexander Watlin** (Moskau/Marburg)

Moderation: **Dr. Wladislaw Hedeler**

Eintritt: **3.- DM**

Ort: **Kopenhagener Straße 8, 10437 Berlin**



☞ Donnerstag, 1. Februar 2001, 19.00 Uhr

Reihe „Hohenschönhausener Gespräche“

Zur Aktualität der Tradition

des Friedenskampfes

der sozialistischen Arbeiterbewegung

Referent: **Prof. Dr. Hans-Joachim Gutjahr**

Moderation: **Dr. Erhard Weckesser**

Eintritt: **3.- DM**

Ort: **Hohenschönhausen, Seniorenfreizeitstätte,
Zingster Straße 8 (Nähe Prerower Platz)**

☞ Dienstag, 6. Februar 2001, 19.00 Uhr

Reihe „Philosophische Gespräche“

Zwischen Aufbruch und Abwicklung -

Was war die DDR-Philosophie?

mit dem Autor des gleichnamigen Buches **Dr. Guntolf Herzberg**
und **Prof. Dr. Frank Rupprecht**

Moderation: **Dr. Wladislaw Hedeler**

Eintritt: **3.- DM**

Ort: **Kopenhagener Straße 76, 10437 Berlin**





☞ Donnerstag, 8. Februar 2001, 19.00 Uhr

Reihe Berliner Geschichte

Der Chirurg Ferdinand Sauerbruch -

erster Stadtrat für Gesundheitswesen im Magistrat 1945

Referent: **Prof. Dr. Bernhard Meyer**

Moderation: **Dr. Norbert Podewin**

Eintritt: **3.- DM**

Ort: **Kopenhagener Straße 8, 10437 Berlin**

☞ Dienstag, 13. Februar 2001, 19.30 Uhr

Borsigwalder Forum

Reihe zur programmatischen Debatte linker Parteien

Demokratisierung und Menschenrechte. Die PDS als moderne sozialistische Bürgerrechtspartei

Referentin: **Petra Pau, MdB-PDS**

Moderation: **Robert Scholz**

Eintritt: **3.- DM**

Ort: **Roter Laden, Schloßstraße 22, 13507 Berlin**



☞ Mittwoch, 14. Februar 2001, 19.00 Uhr

Marzahn Gesellschaftspolitisches Forum im Verein „Helle Panke“

Sicherheit für Israel ohne Sicherheit für die Palästinenser?

Referent: **Harri Grünberg**

Moderation: **Dr. Günter Wehner**

Eintritt: **3.- DM**

Ort: **Alt Marzahn 64, Klubkeller**



☞ Dienstag, 20. Februar 2001, 19.30 Uhr

Internet für Einsteiger

Wahrheit oder Lüge, Sinn oder Unsinn im Internet?

Leitung: **Nils Kaiser**

Eintritt: **5.- DM**

Ort: **Kopenhagener Straße 76 (Geschäftsstelle), 10437 Berlin**

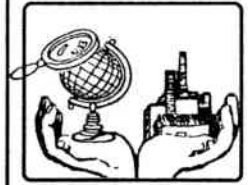
↳ Donnerstag, 22. Februar 2001, 19.00 Uhr
Ökonomie und Politik in unserer Zeit
**Wie hoch ist der Produktivitätsrückstand
im Osten? - Erfahrungen und Tendenzen**

Referent: **Dr. Wolfgang Kühn**

Moderation: Prof. Dr. Klaus Steinitz

Eintritt: 3.- DM

Ort: Kopenhagener Straße 8, 10437 Berlin



↳ Sonntag, 25. Februar 2001, 10.00 Uhr

Marzahner Sonntagsgespräch

mit **Karl-Heinz Arnold**, Autor des Buches —

„ZEITUNG. Ein Journalist berichtet“

Gemeinsame Veranstaltung mit dem Kleinen Buchladen Marzahn

Moderation: Norbert Seichter

Eintritt: 3.- DM

Ort: Alt Marzahn 64, Klubkeller



Die in der Vorankündigung genannten Veranstaltungen am 23. und 24. Februar mit Robert Kurz müssen leider auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden !

Private Rente

wird immer wichtiger!

- Geringe monatliche Beiträge
- Große Steuervorteile
- Einmalbeiträge mit Sofort-Rente möglich
(schützt vor Halbierung des Sparerfreibetrages)

WOLLEN SIE MEHR WISSEN ?

Lothar Brümmer,
Procura

☎ 47556623 / 8315105

Anzeige

↳ Donnerstag, 22. Februar 2001, 19.00 Uhr

Ökonomie und Politik in unserer Zeit

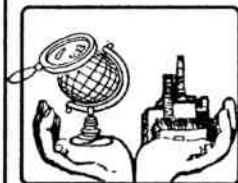
Wie hoch ist der Produktivitätsrückstand im Osten? - Erfahrungen und Tendenzen

Referent: **Dr. Wolfgang Kühn**

Moderation: **Prof. Dr. Klaus Steinitz**

Eintritt: **3.- DM**

Ort: **Kopenhagener Straße 8, 10437 Berlin**



↳ Sonntag, 25. Februar 2001, 10.00 Uhr

Marzahner Sonntagsgespräch

mit **Karl-Heinz Arnold**, Autor des Buches —

„ZEITUNG. Ein Journalist berichtet“

Gemeinsame Veranstaltung mit dem Kleinen Buchladen Marzahn

Moderation: **Norbert Seichter**

Eintritt: **3.- DM**

Ort: **Alt Marzahn 64, Klubkeller**



Die in der Vorankündigung genannten Veranstaltungen am 23. und 24. Februar mit Robert Kurz müssen leider auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden !

Private Rente

wird immer wichtiger!

- Geringe monatliche Beiträge
- Große Steuervorteile
- Einmalbeiträge mit Sofort-Rente möglich
(schützt vor Halbierung des Sparerfreibetrages)

WOLLEN SIE MEHR WISSEN ?

Lothar Brümmer,
Procura

☎ 47556623 / 8315105

Anzeige

VERANSTALTUNGEN ANDERER VEREINE UND INSTITUTIONEN



➤ *Rosa Luxemburg Stiftung Gesellschaftsanalyse und Politische Bildung e.V.* Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin
23. (Freitag 15 Uhr) bis 24. Februar:

NACHHALTIGKEIT – BEGRIFF UND SOZIALISTISCHE PROGRAMMATIK
 – ein Workshop mit Prof. Dr. Dieter Klein, Prof. Dr. Volker Lüderitz, Dr. Michael Chrapa, Judith Dellheim u.a.

➤ *Club Voltaire*

WABE – Danziger Straße 101, 10405 Berlin und Volksbühne
22. bis 25. Februar: (donnerstags und freitags ab 16 Uhr, sonnabends und sonntags ab 11 Uhr)

FESTIVAL MUSIK UND POLITIK 2001

**Sicherheit für Israel ohne Sicherheit für die Palästinenser?
 Eine interessante Veranstaltung in der Reihe „Hohenschönhauser Gespräche“**

Die neue Reihe der „Hohenschönhauser Gespräche“ im Jahre 2001 griff ein sehr bedeutsames und aktuelles Thema auf. Der Referent H. Grünberg, Mitarbeiter für internationale Fragen der PDS-Fraktion des Bundestages, erwies sich als exzellenter Kenner der Lage und vermochte in seinen Darlegungen ein fundiertes Bild der widersprüchlichen Entwicklung in den israelischen - palästinensischen Beziehungen zu vermitteln, und die berechtigten Interessen beider Seiten an Sicherheit und deren innere Abhängigkeiten darzulegen. Der Referent verdeutlichte aber auch die wachsende Frustration der Palästinenser nach dem Bruch einer Reihe von Zusagen des Staates Israel im Abkommen von Oslo. Der Referent wies nach, daß dies vor allem den fundamentalistischen Kräften in beiden Lagern nutzt und Gefahren für den Frieden im Nahen Osten heraufbeschwört. H. Grünberg verdeutlichte, daß es ohne Lösung der Probleme der Palästinenser auch keine Sicherheit für den Staat Israel geben kann. Das berechnete Sicherheitsinteresse Israels läßt sich nicht auf Kosten der Palästinenser durchsetzen., das verdeutlichte sowohl die neuerliche Infada als auch die gegenwärtige Haltung der arabischen Staaten. H. Grünberg plädierte für die Annahme des Clintonplanes als ein möglicher Kompromiß, den beide Seiten akzeptieren können.

In der anschließenden lebhaften und teilweise konträren Diskussion wurden eine Reihe von Fragen zur gegenwärtigen Rolle und Wirksamkeit der israelischen Friedensbewegung, der Haltung der deutschen Regierung zu den berechtigten Interessen der Palästinenser, aber auch zur inneren Entwicklung Israels aufgeworfen, wie zur Rolle der Siedler, der Kibbuzim-Bewegung und Perspektiven der anstehenden Wahlen.

Der Referent vermochte auf Grund seines fünfjährigen Lebens in Israel einen lebendigen Eindruck vom Alltag zu geben. Referat und Diskussion vermittelten neue und vertiefte Erkenntnisse über die Probleme der beiden Völker und verdeutlichten zugleich, daß ohne Kenntnis der Geschichte und historischen Zusammenhänge es kaum möglich ist die sich dort vollziehenden Prozesse zu verstehen.

Die Helle Panke hat mit dieser Veranstaltung einen guten Auftakt gegeben und wir wünschen ihr auch für die weiteren „Hohenschönhauser Gesprächen“ eine so glückliche Hand.

Erhard Weckesser



Neues Deutschland

Im Probeabo jetzt 14 Tage kostenlos!
Abo-Service: Tel. (030) 293 90-800, Fax -630



Ich möchte die Tageszeitung Neues Deutschland 14 Tage kostenlos und unverbindlich testen.
Danach entscheide ich auf Ihre Anfrage, ob ich an einem regelmäßigen Bezug interessiert bin.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

Helle Panke

Bitte schicken Sie den ausgefüllten Coupon an:
Neues Deutschland Druckerei und Verlag GmbH, Alt Stralau 1-2, 10245 Berlin